

Vorlage

| | | |
|-------------------|--|------------|
| Sitzung: | | TOP |
| Datum | Gremium | 5 |
| 28.03.2024 | Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales | |

Evangelische Kita Harrislee; Antrag auf Übernahme der Personalkosten für eine zusätzliche Küchenkraft

Bericht:

1. Mit Datum vom 16.11.2023 hat die Kita-Leitung der Evangelischen Kita Harrislee bei der Gemeinde beantragt, die Personalkosten für eine zusätzliche Küchenkraft für die Organisation des Frühstücks in der Kindertagesstätte zu übernehmen.
2. Im Mai vergangenen Jahres sei ein vierwöchiges Frühstücksprojekt in der Kita durchgeführt worden, das mit Fördermitteln des Landes finanziert werden konnte. Durch den Einsatz der zusätzlichen Küchenkraft konnte während dieses Zeitraums jedem Kind ein vielfältiges, gesundes Frühstück angeboten werden.
3. Ziel des Projektes sei es gewesen, neben der Teilhabe am gemeinschaftlichen Frühstück auf Nachhaltigkeit zu achten, Verpackungsmüll zu vermeiden und die Kinder zur Selbstständigkeit zu ermutigen sowie dem Bildungsbereich „Körper, Gesundheit und Bewegung“ einen höheren Stellenwert zukommen zu lassen.
4. Aufgrund der positiven Erfahrungen würden die Elternvertretung und die Leitung der Ev. Kita diese Frühstücksform gerne nach Möglichkeit in der Kita etablieren. Eine diesbezügliche Umfrage habe ergeben, dass die Elternschaft bereit sei, die Lebensmittelkosten selbst zu tragen.
5. Die Kosten für eine zusätzliche Küchenkraft (Aufgabenbereich: Einkauf, Frühstückszubereitung, Reinigung Küche/Speiseraum) würden sich bei einer Arbeitszeit von 15 Wochenstunden monatlich auf ca. 1.500 € bzw. **rd. 18.000 € jährlich** belaufen.
6. Es ist anzumerken, dass die vorgenannten Kosten für die Gemeinde grundsätzlich nicht refinanzierbar wären und über den gesetzlichen Standard hinausgehen würden. Denkbar sei evtl. eine zeitlich befristete Kostenübernahme, z. B. als Frühstücksprojekt für ein Jahr, beginnend nach den Sommerferien ab September 2024. Hierüber wäre in der in der heutigen Sitzung zu beraten und ggf. zu beschließen.

Beschlussvorschlag:

Erfolgt ggf. in der Sitzung.

Martin Ellermann
Bürgermeister